Ressort: Vermischtes

Volkstrauertag 2018: Aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen

Macron hält Gedenkrede im Bundestag

Kassel/Berlin, 15.11.2018, 21:23 Uhr

GDN - Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge veranstaltet auch dieses Jahr die Zentrale Gedenkstunde zum Volkstrauertag im Plenarsaal des Deutschen Bundestages in Berlin. Die Gedenkstunde, die traditionell unter Schirmherrschaft des Bundestagspräsidenten steht, beginnt am 18. November um 13.30 Uhr.

Wolfgang Schneiderhan, Präsident des Volksbundes, wird die Veranstaltung mit der Begrüßungsansprache eröffnen. Die Gedenkrede hält der französische Staatspräsident Emmanuel Macron. Das Totengedenken spricht Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Aus der Vergangenheit lernen um eine friedliche Zukunft zu gestalten - so lautet ein Credo der Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., der im nächsten Jahr 100 Jahre alt wird. Vor 100 Jahren endete der Erste Weltkrieg. Der Volksbund nimmt diesen Jahrestag zum Anlass, gemeinsam mit seinen europäischen Partnern, darunter die Jugendbewegung Youth for Peace, die Körber-Stiftung und das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW), eine internationale Gedenkwoche zu gestalten.

Verstehen - Gedenken - Erinnern:

Wie Jugendliche von heute mit den Ereignissen aus zwei Weltkriegen umgehen, was sie daraus lernen können und wie Frieden in Zukunft möglich ist - sind dabei die Kernfragen.

Preisverleihungen zweier internationaler Gedenkprojekte:

Der Erste Weltkrieg aus deutscher, französischer und britischer Perspektive steht im Fokus von gleich zwei internationalen Wettbewerben: In diesem Zusammenhang werden am Freitag in Berlin die Gewinner des ersten deutsch-französischen Comicwettbewerbs gekürt, der vom Volksbund und DFJW ausgerichtet wird.

"Together - gemeinsam". Am britisch-deutschen Projekt zum 100-jährigen Gedenken beteiligten sich Jugendliche zwischen neun und 16 Jahren mit künstlerischen Beiträgen. Die Preisverleihung mit Präsentation findet heute in der britischen Botschaft in Berlin statt.

Freundschaftsspiel der U17-Mannschaften Hertha BSC gegen Liverpool FC:

Ein Höhepunkt der Gedenkwoche ist das Fußballspiel der Jugendmannschaften von Hertha BSC und Liverpool FC. Mit dem Freundschaftsspiel erinnern die Jugendlichen an den Weihnachtsfrieden von 1914. Damals legten die Soldaten am 24. Dezember die Waffen nieder, sangen gemeinsam Weihnachtslieder und spielten zwischen den Schützengräben gemeinsam Fußball. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr, Anpfiff ist um 18.30 Uhr

Alljährlich werden am Volkstrauertag der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft mit Kranzniederlegungen gedacht. In der Neuen Wache, die seit 1993 die Zentrale Gedenkstätte der Bundesrepublik Deutschland ist, wird Frankreichs Staatspräsident Emmanuel Macron gemeinsam mit dem Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier, Bundeskanzlerin Angela Merkel und dem Präsidenten des Volksbundes, Wolfgang Schneiderhan, Kränze niederlegen.

Von der "Erbfeindschaft" - zum Motor der europäischen Integration:

Deutschland und Frankreich - eine lange ambivalente Geschichte. Die einstigen Erbfeinde verbindet heute eine enge Freundschaft, beide Länder arbeiten heute zusammen an einem gemeinsamen Europa. Schlüsselfigur ist Emmanuel Macron. Er wird neben der Zentralen Gedenkstunde im Bundestag und der Kranzniederlegung in der Neuen Wache auch an dem Youth for Peace-Finale am 18. November um 10 Uhr in den Berliner Bollehallen teilnehmen. Junge Europäerinnen und Europäer werden einige ihrer "100 Ideen für den Frieden" vorstellen. Direkt danach nimmt Macron an der Zentralen Gedenkveranstaltung des Volksbundes im Deutschen Bundestag teil.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-115410/volkstrauertag-2018-aus-der-vergangenheit-fuer-die-zukunft-lernen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: shg

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. shg

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com